

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 63 (1985)
Heft: 2

Rubrik: Vereinsmitteilungen = Communications des sections = Notiziario
sezionale

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

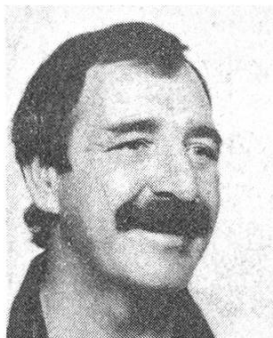
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Strotzend voller Kraft, Gesundheit und Tatendrang kannten wir unseren

Peter Felber

Alles, was dieser geschickte Pilzfreund in seine Hände nahm, gelang ihm vollkommen. Die Resultate seiner Freizeitarbeiten lösten allseits immer wieder Bewunderung aus! Der Umbau einer Altbauwohnung beispielsweise, zum eigenen Heim mit aussergewöhnlichem Charakter, hätte einem hervorragenden Fachmann nicht besser gelingen können.

Peter, der zeitlebens eng mit der Natur verbunden war, fand eine stete Quelle beglückender Erholung am romantischen Doubs. Der Wohnwagen, in jene herrliche Gegend plazierte, war Ausgangspunkt für seine Lieblingsbeschäftigungen. Als Fischer und Pilzler vom Fach, aber auch als grosser Lebenskünstler und Geniesser war unser Freund ein ganz besonderer Mensch. Unglaublich, welche Köstlichkeiten Peter dem Holzofen entlockte, den er eigenhändig in den Hang nahe seines Freizeitheims eingemauert hatte! Alle Birsfelder Pilzler, die sein empfehlenswertes Rezept der «Felberschen Morchelsuppe» erprobt und gekostet haben, mussten neidlos anerkennen, dass Peter auch mit dem Kochlöffel umzugehen wusste. Besonderheit liesse sich an Besonderheit reihen, wenn von Peter Felbers Begabungen die Rede ist.

Dann kam der verhängnisvolle 6. Dezember 1984. Ein Herzinfarkt setzte dem Leben eines jungen Menschen ein frühes Ende! Der unerwartete Tod des erst 46jährigen Kameraden reisst vielerorts eine grosse und schmerzliche Lücke auf. Die Erinnerung an diesen aussergewöhnlichen Menschen aber wird bei allen, die je seinen Weg gekreuzt haben, lebendig bleiben; sicher auch bei uns, seinen Birsfelder Freunden. Die liebe Gattin des Heimgegangenen weiss um unsere herzliche Anteilnahme!

Verein für Pilzkunde Birsfelden und Umgebung

Vereinsmitteilungen Communications des sections Notiziario sezionale

Entlebuch—Wolhusen—Willisau. Am 23. Februar erwartet der Vorstand nebst einem Grossaufmarsch der Pilzfreunde besonders alle Neumitglieder zur Generalversammlung in Schüpfheim; es werden noch persönliche Einladungen versandt. — Schon heute appellieren Vorstand und OG Entlebuch-Hasle an alle Mitglieder, beim Lotto im Meienriesli zu Entlebuch mitzuarbeiten. Anmeldungen betreffend Mithilfe nehmen die OG-Leiter bis zur Generalversammlung entgegen. Alle Pilzler und ihre Angehörigen seien ausserdem ermuntert, am 1. und 2. März ins Meienriesli zu kommen und Lotto zu spielen; unser Lotto ist inzwischen bekannt für grosszügige und abwechslungsreiche Gabenzusammenstellung und -austeilung.

Fricktal. Bereits liegt die 4. Generalversammlung unserer Sektion hinter uns. Die wichtigsten Beschlüsse und Ereignisse seien hier für alle jene, welche an jenem Abend verhindert waren, kurz zusammengefasst: Rechnung und Revisionsbericht wurden genehmigt; Kompetenzsumme des Vorstands: Fr. 300.—; der gesamte Vorstand stellt sich der Wiederwahl und wurde wiedergewählt; Revisorinnen: Frau Heidi Winter (bisher) und Frau Christiane Weber (neu); die Statutenrevision wurde mit Ausnahme des Art. 4b einstimmig angenommen, dieser lautet neu: Sympathisanten des Vereins können Passivmitglieder werden. Sie sind von jeglichen Mitgliedsrechten ausgeschlossen, erhalten jedoch das Jahresprogramm sowie sämtliche Informationen über die Vereinsaktivitäten. — Aus dem Jahresprogramm möchten wir nur den nächsten Anlass erwähnen (das Programm wird in den nächsten Tagen versandt): Unsere bereits vereinsberühmte Lorli Stappung wird uns am 18. Februar um 20 Uhr im Rest. Rheinfels in Stein mittels Diavortrag in den Südschwarzwald entführen.

Genève. Lundi 25 février, à 20 h 30, ass.ord.au local de l'Université (3^e étage). Conférence de M. G. Scheibler, président VAPKO. Reprise des séances de détermination au local de Balaxert dès le lundi 4 mars à 20 h 00.

Herzogenbuchsee: 11. Feb.: Filmabend. Pilze, Farne, Moose. 20 Uhr Bahnhof — 2. März: Kegeln. Kreuz Oberönz. — 3. März: Mikroskopieren. 8.30 Uhr im Kindergarten. — 18. März: Mikroskopieren. 20 Uhr im Kindergarten. — 19. April: Jassen. 20 Uhr Froburg. — 21. April: Frühjahrsexkursion, 8 Uhr Kornhaus.

Horgen. Am 25. Februar Monatsversammlung mit Dia-Vortrag von unserem Mitglied Thomas Riesen. Am 4. und 11. März im Vereinslokal 20 Uhr: Systematikkurs von Jules Bernauer «Erkennen der Pilzgattungen und -familien für Anfänger». Am 13. März nochmals Stamm mit Kegeln.

Ostermundigen. Freitag, 22. Februar, 20 Uhr: Hauptversammlung im Hotel «Bären», Ostermundigen. Alle Mitglieder erhalten rechtzeitig eine persönliche Einladung mit der Traktandenliste. Der Vorstand erwartet einen guten Besuch unserer HV, denn 1985 ist für uns ein Jubiläumsjahr: 40 Jahre Pilzverein Ostermundigen!

Sion. Lors de l'Assemblée générale de fin d'année, le Comité a remercié tout particulièrement les organisateurs des journées avec frugal mais délicieux repas en commun, utilisant entre autres quelques champignons frais cueillis le jour-même (Planchouët et Bois de Finges), sans oublier Maurice et son épouse qui nous ont reçus royalement à la Cabane de Romont. On recommencera l'an prochain. Dates prévues pour les sorties: 5 mai, 18 juillet, 1^{er} septembre, 22 septembre, 6 octobre. Le 23 mars: soirée du Cercle aux Fougères. Le 16 juin: sortie familiale. La commission scientifique a repris ses travaux du lundi soir dès la fin janvier.

St. Gallen. Freitag, 22. Februar, 20 Uhr: Jahres-Hauptversammlung, Lokal: Jacobi-Stube des Kongresshauses Schützengarten, St. Gallen.

Thurgau. Montag, 25. Februar, 20 Uhr: Pilzkundlicher Diavortrag «Kleine Discomyceten-Pilze, die nicht jeder kennt» im Pilzlokal, Stammeraustr. 1, 8500 Frauenfeld; Referent: Herr Walter Matheis, dipl. Chemiker, Bronschhofen.

Wilderswil. In einer Vorstandssitzung wurde das Jahresprogramm unserer Sektion ausgearbeitet. Es sieht wie folgt aus: Hauptversammlung am Samstag, den 23. Februar, 18 Uhr. — Freie Zusammenkünfte: 18. März, 15. April und 18. November. — Auffahrtsbummel: 16. Mai nach Lauterbrunnen/Stechelberg. — Halb- oder Ganztagesausflug: Sonntag, 9. Juni zum «Luegibodenstei». — Exkursion: 8. September nach Habkern/Chuelibrunnen. — Bestimmungsabende: 24. Juni, 8. und 22. Juli, 5., 12., 19. und 26. August, 2., 9., 16., 23. und 30. September, 14. und 28. Oktober. — Alle «Innenveranstaltungen» finden im Hotel Hirschen in Wilderswil statt. Wir freuen uns auf guten Besuch!

Zug. Jeden Montag Stammhock um 20 Uhr im Rest. «Bären», Zug.

Zürich. Rest. «Hinterer Sternen», 8001 Zürich. — 4. März: 20 Uhr Dia-Vortrag «Insekten, Wunder der Natur», Gastreferent: Herr Walter Ettmüller, Bülach. — Jeden Montag, 20 Uhr: freie Zusammenkunft und Studium des aufliegenden Pilzmaterials.

14 Herrn Harry Beyeler
Amtl. Pilzkontrolleur
Wahlackerstrasse 16
3052 Zollikofen

A. Z.
3018 Bern

**Der Winter
ist die ideale Zeit
für ein vertieftes Pilzstudium!**
Wir empfehlen aus unserer Verbandsbuchhandlung

Ab Lager sofort lieferbar:

Engel

Dickröhrlinge

Engel

Rauhstielröhrlinge

Preise: Dickröhrlinge Fr. 54.40
Rauhstielröhrlinge Fr. 23.—
(Preisänderungen jederzeit vorbehalten)

Bestellungen der Vereine sind zu richten an:
Walter Wohnlich, Köhlerstr. 15, 3174 Thörishaus

Ab Lager sofort lieferbar:

Erb/Matheis Pilzmikroskopie

Preis: Fr. 62.60
(Preisänderungen jederzeit vorbehalten)

Bestellungen der Vereine sind zu richten an:
Walter Wohnlich, Köhlerstr. 15, 3174 Thörishaus
